

Glühwein samt dazugehöriger Behältnisse und dem Café Tiziano für die freundliche "Wasserversorgung". Ein großes Dankeschön geht an die Stadtwerke Ettlingen, die auch in diesem Jahr wieder den Strom für den Stand gesponsert haben. Besondere Erwähnung gebührt der Bäckerei "Richard Nussbaumer" und dem Real in der Zehntwiesenstraße für die sehr großzügigen Spenden und ihre Unterstützung.
Vielen Dank im Namen der Kinder der AWO Kita Regenbogen, alle freuen sich auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr - wie immer am 11. November zu St. Martin am Narrenbrunnen.

Freier Kindergarten

Ergebnisse der Mitgliederversammlung

Am 21. Oktober fand die ordentliche Mitgliederversammlung des Freien Kindergartens Ettlingen statt.

Es wurden folgende Personen für ein Jahr gewählt bzw. in ihrem Amt bestätigt: Christine von Freital als 1. Vorsitzende, Ulla Dicker als 2. Vorsitzende, Martin Fallert als 3. Vorsitzender, Carmen Durdic als Kassenwart, Annabel Einert als Schriftführerin, Holger Graf und Peter Schuster als Kassenprüfer sowie Isabel Dehm und Bettina Vestweber als Elternvertreter.

Darüber hinaus wurde bekannt gegeben, dass der geplante Antrag für die Aufnahme von Kindern unter zwei Jahren sowie für die Betreuung von 15 Kindern ganztags seitens des Vorstandes gestellt wurde. Der Verein freut sich, mit diesem Vorhaben die Kindergartenlandschaft in Ettlingen entscheidend mitprägen zu können und bedankt sich bei der Stadt für die Unterstützung.

Außerdem kann das Großprojekt "Baustelle" noch in diesem Jahr abgeschlossen werden: Der Neubau am Brudergarten ist fertiggestellt, lediglich im Bestandsgebäude gibt es noch einige Restarbeiten, die zum größten Teil von den Eltern selbst in den kommenden zwei Wochen erledigt werden können. Der Umzug vom "Ausweich-Quartier" in Spessart erfolgt Ende November, so dass ab Dezember der Betrieb im neuen alten Kindergarten wieder aufgenommen wird.

Mehr Infos zum Freien Kindergarten gibt es unter www.freier-kindergarten-ettlingen.de

Stenografenverein

Aktuelle Kurse - jetzt anmelden!

Das vollständige Unterrichtsprogramm kann von unserer Homepage www.stenogramm-ettlingen.de heruntergeladen werden. Auf die folgenden Kurse weisen wir gesondert hin:

- **Zeit- und Selbstmanagement** - Für alle, die das Gefühl haben, die Zeit liefere davon.

Freitag, 18.00 - 21.00 Uhr, Samstag, 10.00 - 16.00 Uhr, 18./19. November.

- **Sicheres und überzeugendes Auftreten** - Für alle, die beruflich oder privat vor Gruppen auftreten und ihre Wirkung optimieren wollen. **Freitag, 18.00 - 21.00 Uhr, Samstag, 10.00 - 16.00 Uhr, 18./19. November.**

- **Access Grundkurs** - Sie lernen Präsentationen mit dem PC erfolgreich zu gestalten.

Montag, 17.30 - 19.45 Uhr, gepl. Beginn: 5. Dezember.

- **Tastaturschulung am PC** - Sie erlernen das Tastschreiben nach der 10-Finger-Methode, Sie erarbeiten sich die Grundlage, die PC-Tastatur schnell und sicher "blind" zu bedienen.

Montag, 20.00 - 21.30 Uhr, Beginn bei genügend Anmeldungen.

- **Word Grundkurs** - Sie lernen die Aufgaben einer Textverarbeitung kennen und können mit Grundfunktionen umgehen. Für Anwender, die Text verarbeiten, formatieren und gestalten wollen. **Montag, 17.30 - 19.45 Uhr, Beginn bei genügend Anmeldungen.**

Geschäftsstelle

Montags zwischen 18.30 und 19.30 Uhr finden Sie in der Geschäftsstelle des Stenografenvereins Ettlingen e.V. in der Karl-Friedrich-Straße 24, eine persönliche Ansprechpartnerin (Frau Braunke-Becker, Tel. 07243 31212).

Katholischer Deutscher Frauenbund

Zweigverein Ettlingen

Zu den meditativen Tänzen unter dem Thema "Licht im Dunkeln" mit Tuja im Kiga "Wiesenzwerge", Ettlingen, Lüdersstr. wird für die Montage 21., 28. November und 5. Dezember, um 19.30 Uhr, eingeladen.

Anmeldung:
E-Mail: frauenbundettlingen@gmx.de
oder Telefon: 15408.

Siedlergemeinschaft Ettlingen im Verband Wohneigentum Baden-Württemberg e.V.

Am Freitag, 25. November, findet um 19 Uhr im Saal des Bürgertreffs im Fürstenberg in Ettlingen-West die Mitgliederversammlung 2011 statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Ehrung der Verstorbenen
3. Berichte des Vorstandes
 - a) Tätigkeitsbericht
 - b) Kassenbericht
4. Bericht der Revisoren
5. Aussprache zu den Berichten
6. Entlastung des Vorstandes
7. Wahl eines Revisors für 2 Jahre
8. Anträge/Verschiedenes
9. Schlusswort des Vorsitzenden

Der Vorstand lädt hierzu alle Mitgliedsfamilien ein und freut sich auf rege Teilnahme und gute Anregungen für das Jahr 2012. Bei Interesse an einer Mitgliedschaft erhalten Sie Informationen durch Rudolf Kröhner Tel. 12681 sowie zu Leistungen des Dachverbandes auch auf www.verbandwohneigentum.de/baden-wuerttemberg.

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Kunst durch Farbe - 20. Ausstellung des Künstlers Knut Nowak

Der in Bruchhausen lebende Künstler präsentiert im Bürgersaal des Rathauses Bruchhausen vom **4. bis 26. Dezember, jeweils sonntags von 11 bis 16 Uhr**, seine Bilder, Collagen und Installationen.

Viele seiner Bilder wirken wie gewachsen oder zufällig passiert, wie aufkommende Gedanken. Sie entwickeln sich völlig unkompliziert und ohne Scheu und werden aus sich heraus zum Unikat. Sehr wichtig bei seiner Arbeit sind ihm die gewollte Improvisation und der provozierte Zufall. Sie spiegeln die Freude am Experiment ebenso wie ... ich mache was ich will, wonach mich als Künstler drängt. Fast einem Motto gleich: "Jeder Gedanke ist ein mögliches Bild - ich kann es nur nicht so schnell malen".

Mal ist er Künstler oder Graphiker, mal arrangiert er Installationen in einem Rahmen, bei denen ihm die Pinsel nicht genug sind, wo er zu allem greift, was in seinem Atelier verfügbar ist. Dies kann jedes x-beliebige Werkzeug sein, wenn es nur dem entstehenden Werke dient. So erklärt es sich vielleicht, warum sein Atelier kein Malatelier ist, wie man es sich so bildhaft vorstellt, sondern mehr einer Werkstatt gleicht, in der er einen unerschöpflichen Fundus an Treibgut zusammengetragen hat, das nur auf eine Inspiration wartet, um bei der Entstehung eines neuen Kunstwerkes Verwendung zu finden.

Dabei fällt auf, dass es wohl Strukturen sind, die raue Oberfläche, das geometrische Muster, die Form oder Prägung, die Verformbarkeit oder Transparenz, die ihn faszinieren.

Wie er im Gespräch betont, gehören seine sakralen Arbeiten: Der Zyklus "Die Schöpfungsgeschichte" und die Installationen "Der Lanzenstich" und "Die 10 Gebote" zu seinen emotionalsten - bedeutendsten und geistig zehrendsten Darstellungen.

Mehr zum Künstler Knut Nowak im nächsten Amtsblatt, merken Sie sich aber schon heute die Termine für die sehenswerte